

Montag, 12.12.2016

## Protokoll der Sitzung des Exekutivorgans

### 1. Begrüßung u. Feststellung der Beschlussfähigkeit durch Sitzungsleitung

<b>Vorsitzende</b>	Saskia Hermann	anwesend
<b>Vorsitzender</b>	Adrian Lakomy	entschuldigt
<b>Finanzreferent</b>	Sebastian Schoknecht	anwesend
<b>Außenreferentin</b>	Madgalena Neumann	anwesend
<b>Fachschaftsreferentin</b>	Anne Schliephake	anwesend
<b>Antidiskriminierungsreferentin</b>	Celina Wehrmann	anwesend
<b>Referentin für Soziales und Beratung</b>	-	-

### Gäste

Jannik Roos

Sitzungsbeginn: 18:13 Uhr

### 2. Abstimmung des Protokolls der Sitzung von der 4. Sowie der 5. Sitzung

Abstimmung: 4. Sitzung am 23.11. einstimmig angenommen

Abstimmung: 5. Sitzung am 30.11. einstimmig angenommen

### 3. Bekanntgabe der TOP's/ ggf. Ergänzung durch anwesende Referate

- TOP 1 Finanzfreigaben
- TOP 2 Haushaltsplan 2017
- TOP 3 Verschiedenes
  - a. Terminfindung
  - b. LAK
  - c. Sperrzeitenregelungen

Tagesordnung wurde wie vorgegeben angenommen

TOP 1: Finanzfreigabe

#### 1) Geschäftsbedarf

Beantragt wurde eine Finanzfreigabe für Laminier Folien

Die Freigabe wurde einstimmig genehmigt

## 2) LAK

1. Fahrtkosten Jannik Roos  
Die Freigabe wurde einstimmig genehmigt.
2. Fahrtkosten Magdalena Neumann  
Die Freigabe wurde einstimmig genehmigt

### TOP 2: Haushaltplan 2017

Angesprochenen Sachen/ Empfehlungen aus der letzten Stupa-Sitzung wurden übernommen. Der Betrag für die Angestellten der VS wurde gesenkt auf 20.000€ und die Mitgliedbeiträge um 700€ erhöht.

Diskussion über Hochschulsport und Sportreferat.

Zwei Möglichkeiten:

Möglichkeit 1: Nur Hochschulsport ohne Referat.

Möglichkeit 2: Sportreferat mit 3.000€ und Hochschulsport mit 18.000€.

Empfehlungen der Mitglieder des Exekutivorgans für die 2. Möglichkeit wurden ausgesprochen. Sportreferat sollte auf jeden Fall im Haushaltsplan auftauchen. Klare Trennung zwischen Sportreferat und Hochschulsport.

Der Hochschulsport sollte insofern unterstützt werden, da dieser gute Angebote und ein gutes Programm für Studierenden der Pädagogischen Hochschule bereitstellt. Kritik: Der Hochschulsport sollte nicht als Konkurrenz zum Unisport werden. Vielmehr sollte darauf hingewiesen werden, dass Angebote gestellt werden, die der Unisport nicht anbietet.

Die Zuweisungen für das Kulturreferat wurden auf 7.000€ erhöht. Der Betrag für den Top „Veranstaltungen und Angebote“ wurde gesenkt auf 10.500€ und im Gegenzug der Betrag für die studentischen Initiativen erhöht auf 46.000€. Diskussion über die Töpfe „Veranstaltungen und Angebote“ und „Finanzanträge“. Der §11 aus der Finanzordnung wird vorgelesen, um die Anmerkung „Zugriff auf Gelder“ zu klären. Ebenso wird § 12 der Finanzordnung vorgelesen.

Einwand es hätte doch nicht so viel Geld aus dem Topf „Veranstaltung und Angebote“ genommen werden müssen, da es ja eine Deckungsfähigkeit gibt. Antwort: Freigaben werden aus den Referatstöpfen und anderen Töpfen genommen und somit aus dem Topf „studentische Initiativen“ nur die Finanzanträge bezahlt. Ebenso sollen die Finanztöpfe erhöht werden, die im letzten Haushalt (fast) ausgeschöpft worden sind.

### TOP3: Verschiedenes

#### a) Terminfindung

Jeder checkt seine Termine und wir sprechen am 13.12. den Termin ab. Danach geht die Einladung raus.

b) LAK

Protokoll wird hochgeladen in den Ordner Außenreferat bei Sync&Share  
Vor allem ging es auf der LAK um die Einführung der Studiengebühren

- Gesetzesentwurf wurden auf der LAK vorgestellt

Weiteres Thema war das Semesterticket:

- Dazu wurde eine offizielle Kommentierung der LAK entworfen
- Urabstimmung über das Semesterticket

Ebenso wurde über VG-Wort gesprochen:

- Berlin hat sich auch dagegen ausgesprochen. Gesamt sind es nun 12 Bundesländer die geschlossen den Rahmenvertrag ablehnen.
- Es gibt anscheinend noch eine nicht offizielle Vereinbarung, wenn unterschrieben ist.
- Es gibt eine Schnellfunktion zum schnellen Runterladen der aktuellen Dateien.

Adrian ist um 18:50 Uhr zur Sitzung gekommen.

c) Sperrzeitenregelung

- Kulturreferent vom Stura hat uns angeschrieben und um Unterstützung gebeten
- Neue Regelung die eingeführt werden soll: Kneipen schließen unter der Woche um 1 Uhr und am Wochenende um 3 Uhr
- Lärmgutachten haben ergeben, dass es zu laut ist
- Am 20. Dezember soll anscheinend im Gemeinderat entschieden werden
- Es gibt einen kreativen Protest und evtl. eine Kundgebung
- Es wurde versucht Alex Knabe anzurufen, um mehr Informationen zu erhalten, aber er war leider nicht erreichbar. Anne Schliephake wird zu ihm Kontakt aufnehmen.

#### 4. Schließung der Sitzung

Sitzungsende um 19:24 Uhr

---

gez. Anne Schliephake (Protokollant/in)

---

gez. Saskia Hermann(Sitzungsleitung)